

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 4 (1928)
Heft: 15

Rubrik: Bilder aus aller Welt

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 30.06.2025

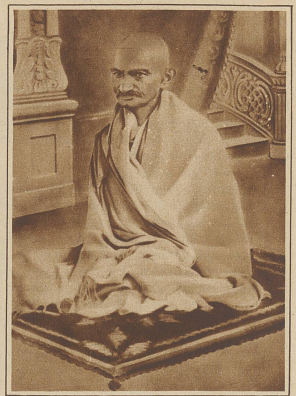
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Tagliche Szene auf dem Londoner Gemüsemarkt Covent Garden, wo die gewandten Korbträger ihre turmhohen Lasten mit größter Sicherheit durch das Marktgewühl tragen



Die heilige Woche in Sevilla. Angehörige der Bruderschaft der Nazarenen durchziehen in ihren eigenartigen Kostümen die Straßen der Stadt



Neueste Aufnahme Gandhis, des großen geistigen Führers in Indien, der sich von seiner monatelangen Krankheit wieder erholt hat



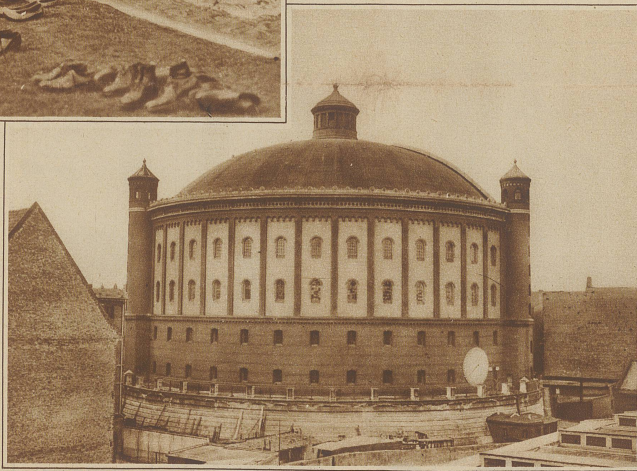
Bild links: Moham-medaner beim Gebet. — Die Schuhe werden ausgezogen, hier auf verneigen sich die Betenden mit erhobenen Händen gegen Mekka



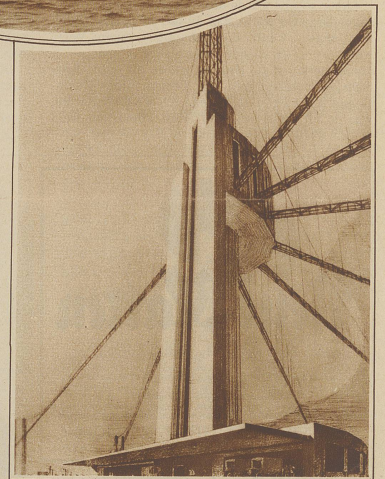
Versenkung eines Segelschiffes auf offener See für einen englischen Film



Zwei junge Amerikanerinnen, Miss Johnson und Mrs. Warner, sind in Berlin eingetroffen, wo sie Verhandlungen über die Ausführung eines Ozeanfluges führen



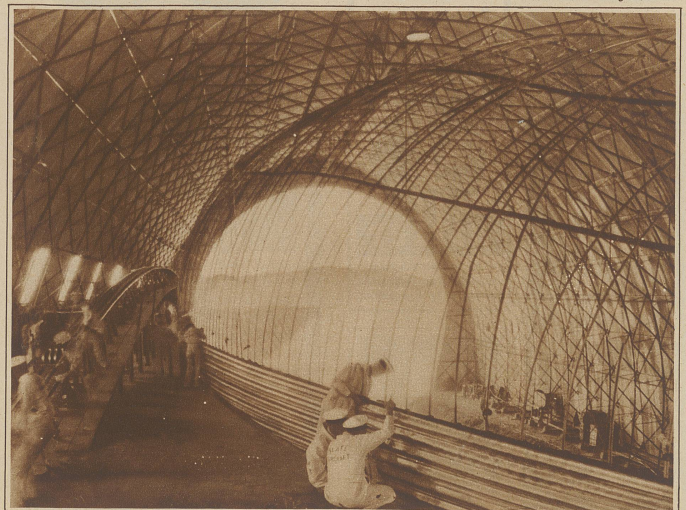
Ein Casometer als Gefängnis. Die Idee stammt von einem Berliner Ingenieur, dem auch die Ausführung des Umbaus übertragen wurde. Heute ist das Gebäude bezugsbereit und entspricht durchaus den Anforderungen moderner Gefängnisführer



Postbeförderung durch die Luft. Zwei französische Ingenieure, Hirschauer und Talon, haben ein sehr bemerkenswertes und originelles Projekt ausgearbeitet, wonach die Post durch die Luft geschossen werden soll. Ihr System sieht die Konstruktion einer oberirdischen Bahnlinieneinführung vor, und zwar derart, daß man ein System von Hängeseilen errichtet, die jeweils in Abständen von einigen hundert Metern die Schienen der Torpedobahn in der Luft halten. Es handelt sich um einen doppelten Schienenstrang, der von torpedoförmig zugespitzten, nur der äußerlichen Briefbeförderung dienenden Wagen zu befahren ist. Die Wagen selbst bestehen aus Stahl und haben ein Gewicht von ungefähr 150 Kilo und eine Gesamtlänge von 2½ bis 3 Meter. Angetrieben werden sie von Elektromotoren. Unser Bild zeigt den Zentralbahnhof, von dem aus die Post abgehen soll



Der englische König darf nicht nach London. Nach einem Jahrhunderte alten Brauch muß jeder englische König zuvor um die Erlaubnis des Oberbürgermeisters von London bitten, wenn er die Stadt durchfahren will. Zwar fährt der König fast alljährlich durch die Stadt und braucht nicht erst die Erlaubnis hierzu zu erbitten. Doch bei besonderen Anlässen, meist nur einmal während eines Menschenalters, wird an der Tradition festgehalten, dem König zu zeigen, daß an der Grenze der Stadt sein Recht aufliegt. Als nun kürzlich das neue Gebäude des Lloyd durch den König eingeweiht werden sollte, erbat er vom Oberbürgermeister die Einfahrt in die Stadt. Der Oberbürgermeister gestattete sie ihm, indem er ihm ein mit Edelsteinen besetztes Schwert überreichte



Amerikas neuestes «Luftschiff». Der Bau der «City of Glendale», des in Kalifornien konstruierten Ganz-Metall-Luftschiffes, schreitet mächtig fort. Wie unser Bild zeigt, verwendet man sogar für die Hülle gewelltes Duraluminium. Das Luftschiff kann 40 Passagiere aufnehmen und soll dem Verkehr zwischen New York und Los Angeles dienen